

INHALTSVERZEICHNIS

Einführung	1
I. Entstehung und Vorgänger des Aeronautischen Observatoriums Lindenberg im Rahmen des Preußischen Meteorologischen Instituts (1847—1904)	7
1. Der Zeitraum 1847—1892	
Das Meteorologische Institut Berlin und das Meteorologische Observatorium Potsdam	7
2. Der Zeitraum 1893—1899	
Das Meteorologische Institut Berlin und die Berliner wissenschaftlichen Luftfahrten	8
Die Entwicklung des Aspirationspsychrometers	8
Die Gründungsperiode der Bergstationen	9
Die Periode der Berliner wissenschaftlichen Luftfahrten	10
Die „Abteilung für wissenschaftliche Luftfahrten“	12
die Aeronautische Abteilung	13
3. Der Zeitraum 1900—1904	
Das Aeronautische Observatorium auf dem Gelände Tegel-Reinickendorf bei Berlin	14
Allgemeines	14
Die Anfänge der Fesselflugtechnik im Ausland und ihre Weiterentwicklung am Aeronautischen Observatorium Tegel	16
Die Anfänge der Registrier-Freiballon („Ballons-Sondes-“)Technik	19
Die Entdeckung der Stratosphäre	20
Die Anfänge der Pilotballon-Technik und der Höhenwindforschung ..	24
Die Freiballonfahrten des Aeronautischen Observatoriums Tegel	27
Expeditionen des Aeronautischen Observatoriums Tegel	28
Teilnahme des Aeronautischen Observatoriums Tegel an Ausstellungen	28
4. Der deutsche Anteil an den Anfängen der internationalen aerologischen Zusammenarbeit	29
5. W. v. Bezold und die Höhenmeteorologie	31
II. Das Aeronautische Observatorium Lindenberg als selbständige Institution (1905—1932)	31
1. Der Zeitraum 1905—1914 (R. Aßmann)	
1. Äußere Entwicklung und Ereignisse	31
2. Innere Entwicklung	32
Allgemeines	32
Hinweise auf einzelne Aufgaben und Arbeiten	33
a) Aufgaben auf dem Gebiet der aerologischen Aufstiegsmethoden ..	33
Fesselaufstiegstechnik	33
Registrierballonaufstiege	35
Pilotballonaufstiege	35
Freiballonfahrten	36
Die Anfänge aerologischer Flugzeugaufstiege	37
b) Hinweise auf Beobachtungsverfahren, Geräteentwicklungen und Forschungsarbeiten	38
c) Arbeiten für den praktischen Dienst	39
Die Entstehung des Höhenwetterdienstes am Aeronautischen Observatorium Lindenberg	39
d) Expeditionen des Aeronautischen Observatoriums Lindenberg ..	42

